

Absage an Krieg und Gewaltherrschaft

Volkstrauertag 2016 in Groß Glienicke

Der Ortsbeirat und der Groß Glienicker Kreis laden zum Gedenken am Volkstrauertag ein:

Sonntag, 13. November, 12 Uhr
am Denkmal in der Glienicker Dorfstraße

Das Denkmal an der Glienicker Dorfstraße ist der Ort, an dem wir der Kriegstoten gedenken und in unserem lokalen Rahmen ein Zeichen setzen für eine Welt ohne kriegerische Gewalt. Vor hundert Jahren tobten in Verdun die grausamsten Schlachten des Ersten Weltkrieges. Heute toben im syrischen Aleppo die grausamsten Schlachten unserer Zeit. Krieg ist immer noch ein Problem der Gegenwart und nicht nur ein historisches Phänomen. Vor diesem Hintergrund ist der Gedenkakt am Volkstrauertag mehr als nur eine Erinnerung an Vergangenes.

Das Denkmal aus den 1920er Jahren ist 2015 durch die Tafel des Ortsbeirates und des Groß Glienicker Kreises ergänzt worden, um den Charakter eines Friedensdenkmals hervorzuheben. Die Tafel stellt das Denkmal in den historischen Kontext der Kriege und Gewaltherrschaften im 20. Jahrhundert. Kriege, Bürgerkriege und Gewaltherrschaften, die so viele Menschen in die Flucht treiben, sind mehr denn je auch ein Phänomen unseres Jahrhunderts.

Wir laden Sie herzlich ein, an dem Gedenkakt teilzunehmen!

Winfried Sträter, Ortsvorsteher Groß Glienicke

Dieter Dargies, Vorsitzender des Groß Glienicker Kreises